

Merkblatt für die Pflege und Reinigung von Folien:

-Die erste richtige Reinigung der Folien sollte erst erfolgen, wenn der Kleber seine volle Haftkraft entwickelt hat. Je nach Umgebungstemperatur kann dies bereits nach einem Tag der Fall sein, bei kalten Temperaturen kann dies aber auch bis zu zwei Wochen dauern.

-Ist die beklebte Oberfläche nur minimal verstaubt, reicht es meist aus, sie mit einem weichen Tuch abzuwischen. Dies gilt allerdings nur dann, wenn es sich tatsächlich nur um sehr feine Staubkörnchen handelt, die nicht zu unschönen Kratzern führen.

-Folien können und sollten nass gereinigt werden, denn dadurch wird verhindert, dass Staubpartikel, kleine Sandkörnchen und ähnliches die Oberfläche beschädigen. Für die Reinigung muss kein spezieller Folienreiniger benutzt werden, sondern es können herkömmliche Reinigungsmittel verwendet werden, sehr effektiv ist dabei eine Mischung aus warmem Wasser mit Spülmittel. Sehr aggressive oder scheuernde Reinigungsmittel sind jedoch nicht geeignet.

-Fenster, die mit Folien beklebt sind, können wie alle anderen, unbeschichteten Fenster geputzt werden. Das bedeutet, für die Reinigung können handelsübliche Glasreiniger, Universalreiniger oder Wasser und Spülmittel verwendet werden und das Putzen kann mit weichen Tüchern oder einem Fensterleder erfolgen. Zudem können auch Gummiabzieher bedenkenlos benutzt werden, allerdings müssen diese sauber sein und dürfen keine scharfen Kanten enthalten. Daher sollten die Kanten der Abzieher nach und vor jedem Gebrauch abgewischt werden.

Bei beklebten Heckscheiben sollten Sie, zumindest am Anfang, auf den Heckscheibenwischer verzichten. Bei filigranen Folienobjekten wird empfohlen, auch nach 2 Wochen den Scheibenwischer nur selten zu betätigen, denn dieser kann die Folienkanten anheben und den Aufkleber nach und nach ablösen.

-Grundsätzlich gilt, dass Stöße und die Kanten der Folien immer sehr behutsam gereinigt werden sollten. Ist ein Fahrzeug beispielsweise mit einer Folie beklebt und wird mit einem Hochdruckreiniger gewaschen, sollte ein Abstand von mindestens 50cm eingehalten und der Wasserstrahl nie direkt auf die Folienkanten gehalten werden.

-Bei Folien, die im Außenbereich verlegt sind, sollten grober Schmutz und Staub erst mit viel Wasser und einem weichen, sehr nassen Tuch beseitigt werden. Anschließend kann die Fläche dann ganz normal geputzt werden. Werden grobe Verschmutzungen mit zu wenig Wasser oder scharfkantigen Arbeitsmaterialien entfernt, kann dies die Oberflächenbeschichtung der Folie beschädigen.

-Folierte Fahrzeuge sollten nach der Beschichtung mit Folien und später etwa alle drei Monate mit flüssigem Hartwachs behandelt werden. Dadurch wird die Oberfläche der Folie glatt und Schmutz bleibt weniger haften. Ansonsten können die Fahrzeuge ganz normal gewaschen werden und auch die Benutzung von Waschstraßen ist bedenkenlos möglich. Sehr starke Verschmutzungen können mit Brennspiritus entfernt werden. Auf ätzende und reizende Mittel wie beispielsweise Benzin oder Verdünnung muss jedoch verzichtet werden.